

Im betrieblichen Rechnungswesen gibt es eine Reihe von Grundbegriffen. Beim Übergang von der Kameralistik zum doppelten Haushaltsführung stellt sich das Problem der Abgrenzung zwischen häufig gleichbedeutend verwendeten Begriffen.

Stromgrößen	
Liquiditätsrechnung	
Auszahlung [] der liquiden Mittel	Einzahlung [] der liquiden Mittel
Ausgabe [] (Abnahme des Geldvermögens)	Einnahme [] (Zunahme des Geldvermögens)
Gewinn- und Verlustrechnung	
Aufwand [] des Geld- und Sachvermögens (Werteverzehr)	Ertrag [] des Geld- und Sachvermögens (Wertezuwachs)
Kosten- und Leistungsrechnung	
Kosten Werteverzehr durch []	Leistung Wertezuwachs durch []
Bestandsgrößen	
Bilanz	
Vermögen ↓	Kapital ↓
als Folge wertmäßiger Stromgrößen	